

# Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

Fach: <b>SPORT / MÄDCHEN</b>		Jahrgangsstufe 10				
Themen / Inhalte	Kompetenz-bereich	Standardbezug / Niveaustufe		Fächerübergreifende Kompetenzentwicklung / Standards <i>Bezüge zum SP und zu den BC/ÜT<sup>1</sup></i>	Zeitleiste (Stundenumfang: ca...)	Formen der Leistungsüberprüfung / Beobachtungsschwerpunkte
<b>Laufen, Springen, Werfen, Stoßen</b>	<i>BEWEGUNGSFELDÜBERGREIFENDE KOMPETENZ-BEICHE</i>  • Methoden anwenden	<ul style="list-style-type: none"> <li>Auswirkungen sportlicher Belastung und Erholung beschreiben; Möglichkeiten des Übens und Trainierens zur Leistungssteigerung nennen</li> <li>Merkmale sport- und bewegungsbezogener Handlungen nennen, wahrnehmen und korrigieren</li> </ul>	H    H	ÜT 5: Gesundheitsförderung		
<b>Leichtathletik</b>	<i>BEWEGEN UND HANDELN</i>  • Laufen      • Springen	<ul style="list-style-type: none"> <li>eine <b>Kurzstrecke</b> (100m) im individuell höchsten Tempo unter wettkampfnahen Bedingungen (Tiefstart) zurücklegen</li> <li><b>Dauerleistung:</b> 12'-Lauf im individuell höchsten Tempo zurücklegen und 40'-Lauf durchgehend laufen (in einem Hj. ist nach Wahl der Klasse verpflichtende die eine Leistung zu erbringen, im anderen Hj. die andere; grundsätzlich sind auch beide in jedem Hj. möglich)</li> <li>unter wettkampfnahen Bedingungen Anlaufrhythmus und Geschwindigkeit in einen hohen/weiten Sprung umsetzen</li> </ul>	H  H   H   H		ca. 20 Std.	siehe Leistungstabelle      siehe Leistungstabelle

<sup>1</sup>SP = Schulprogramm

BC = Basiscurricula (Sprachbildung und Medienbildung), vgl. RLP Teil B

ÜT = Übergreifende Themen, vgl. RLP Teil B

# Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Werfen/Stoßen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schlagball unter wettkampfnahen Bedingungen unter Verlängerung des Beschleunigungsweges mit einer Ganzkörperstreckung weit werfen</li> <li>Kugelstoßen unter wettkampfnahen Bedingungen unter Verlängerung des Beschleunigungsweges, mit einer Ganzkörperstreckung weit stoßen</li> </ul>				<p>siehe Leistungstabelle</p> <p>siehe Leistungstabelle</p>
<b>Bewegen an Geräten</b>	<i>BEWEGUNGSFELDÜBERGREIFENDE KOMPETENZ-BREICHE</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>Interagieren</li> <li>Methoden anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>unter Anleitung Verantwortung in unterschiedlichen Funktionen übernehmen (z.B. bei kooperativen Aufgaben in Kleingruppen)</li> <li>Maßnahmen und Methoden des Helfens und Sicherens kennen und anwenden</li> </ul>	<p>H</p> <p>H</p>	<p>ÜT 5: Gesundheitsförderung</p> <p>ÜT 6: Gewaltprävention</p>		
<b>Balken</b>	<i>BEWEGEN UND HANDELN</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>Balancieren und Stehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>selbstständig eine Bewegungsfolge auf unterschiedlich kleinen Unterstützungsflächen gestalten und präsentieren</li> </ul>	H		ca. 20 Std.	eine Übungsverbindung bestehend aus mind. 2 Bahnen mit 2 verschiedenen Sprüngen und 1 Halteelement entsprechend der qualitativen Beurteilungskriterien turnen
<b>Sprung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Springen und Landen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>eine individuell hohe Anlaufgeschwindigkeit in einem Sprung über den Kasten/Pferd umsetzen und sicher landen (wahlweise mit Unterstützung des Minitrampolins)</li> </ul>	H			Sprunghocke oder Grätschsprung über den Kasten quer/längs entsprechend der qualitativen Beurteilungskriterien turnen
<b>Bewegungsfolgen gestalten</b>	<i>BEWEGUNGSFELDÜBERGREIFENDE KOMPETENZ-BREICHE</i>					

# Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

<b>und darstellen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interagieren</li> <li>• Methoden anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• unter Anleitung Verantwortung in unterschiedlichen Funktionen übernehmen (z.B. bei kooperativen Aufgaben in Kleingruppen)</li> <li>• Maßnahmen und Methoden des Helfens und Sicherens kennen und anwenden</li> </ul>	H  H	ÜT 3: Demokratiebildung ÜT 5: Gesundheitsförderung ÜT 6: Gewaltprävention		
<b>Bewegungskünste/ Gymnastik/ Step Aerobic / Tanz</b>	<i>BEWEGEN UND HANDELN</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Darstellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Bewegungsfolge nach gemeinsam erarbeiteten Kriterien selbstständig gestalten und präsentieren (mit einem oder mehreren Gegenständen/nach einem Rhythmus/in PA oder GA)</li> </ul>	H		ca. 12 Std.	in Kleingruppen von 2 bis 5 Schülerinnen eine Choreografie mit mindestens fünf gymnastischen oder tänzerischen Elementen entsprechend der erarbeiteten Kriterien gestalten und präsentieren
<b>Sportspiele</b>	<i>BEWEGUNGSFELDÜBERGREIFENDE KOMPETENZBREICHE</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Interagieren</li> <li>• Methoden anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• in komplexen sport- und bewegungsbezogenen Situationen den vorgegebenen bzw. gemeinsam erarbeiteten Regeln entsprechend interagieren</li> <li>• unter Anleitung Verantwortung in unterschiedlichen Funktionen übernehmen (z.B. als Schiedsrichterin)</li> <li>• unter Anleitung Verantwortung in unterschiedlichen Funktionen übernehmen (z.B. als Schiedsrichterin)</li> <li>• Merkmale sport- und bewegungsbezogener Handlungen nennen, wahrnehmen und korrigieren</li> </ul>	H  H  H  H	ÜT 3: Demokratiebildung ÜT 5: Gesundheitsförderung ÜT 6: Gewaltprävention ÜT 9: Kulturelle Bildung		
<b>Badminton</b>	<i>BEWEGEN UND HANDELN</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Miteinander / Gegeneinander spielen</li> <li>• Taktik</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• das Spielobjekt regelgerecht und funktional im zur Verfügung stehenden Spielfeld spielen (Schlagtechniken: Aufschlag (hoch oder kurz), Ük-CI, Ük-Dr)</li> </ul>	H  H		ca. 16 Std.	Aufschlag, Überkopf-Clear, Überkopf-Drop in einfachen Komplexübungen entsprechend der qualitativen Beurteilungskriterien zeigen

## Schulinternes Curriculum - Fachpläne Teil C auf der Grundlage der neuen Rahmenlehrpläne

		<ul style="list-style-type: none"> <li>die Bewegungsrichtung des Spielobjekts sowie der Gegner erkennen und diese für den Spielverlauf nutzen</li> </ul>				
<b>Handball</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Annehmen und Abspielen</li> <li>Spielobjekt führen</li> <li>Abschließen</li> <li>Taktik</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>regelgerecht und funktional das Spielobjekt (Handball) von unterschiedlichen Positionen annehmen und abspielen (Kleinfeld/ Großfeld)</li> <li>das Spielobjekt (Handball) regelgerecht und funktional führen</li> <li>aus unterschiedlichen Tempi und Bewegungsrichtungen ziel führend abschließen (Schlagwurf)</li> <li>die Bewegungsrichtung des Spielobjekts sowie der Mitspielenden erkennen und diese für den Spielverlauf in Offensive und Defensive nutzen</li> </ul>	<p>H</p> <p>H</p> <p>H</p> <p>H</p>		ca. 16 Std.	Werfen/Fangen/Torwurf in einer Komplexübung entsprechend der qualitativen Beurteilungskriterien zeigen

\_\_\_\_\_

<b>Kleine Spiele Endzonen- und Schlagspiele</b>	• Taktik	• freie Räume, die Bewegungsrichtung eines Spielobjekts sowie der Mitspielenden erkennen und diese für den Spielverlauf in Offensive und Defensive nutzen	H		ca. 16 Std.	Anm.: Diese Spiele dienen auch als Hinführung zu den großen Sportspielen
	• Spiele spielen und verändern	• gemeinsam kriterienorientiert Spielideen und Spielregeln erarbeiten und eigenverantwortlich umsetzen • respektvolles und faires Verhalten mit Mit- und Gegenspielerinnen üben	H			
	• Annehmen und Abspielen	• regelgerecht und funktional Spielobjekte annehmen und abspielen	H			